

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 55 (1993)
Heft: 1

Rubrik: Überschaubares Gesamtsystem

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die DfE-Buchhaltung der Protecdata AG, Boswil

Überschaubares Gesamtsystem

Beat Schilt, Institut für Nutztierwissenschaften der ETHZ, Gruppe Agrometrie

Die Protecdata AG wurde 1985 gegründet. Anfänglich wurden nur Programme für die Landwirtschaft hergestellt. Seit 1987 werden auch Lösungen für andere Branchen angefertigt. Die erste Version der Buchhaltung wurde 1988 ausgeliefert. Seither wurden davon und von den Nachfolgeversionen über 100 Lizenzen verkauft.

Am liebsten liefert die Protecdata das Buchhaltungsprogramm gleich komplett mit PC und Drucker. So können Betriebssystem und Buchhaltung sauber installiert und auch gleich die Einführung vorgenommen werden. Wer schon einen PC hat, kann das Programm entweder per Post beziehen oder mit dem Computer bei der Firma vorbeigehen. Zum Lieferumfang gehören noch zwei je etwa 15 Seiten umfassende Hefte mit dem Programmbeschrieb.

Installation

Installation, Eröffnungsbilanz, Kontenplan- und Druckeranpassung werden normalerweise gleich bei der Protecdata während des Einführungskurses vorgenommen. Das Programmlaufwerk kann frei gewählt werden. Die Verzeichnisstruktur ist fest vorgegeben. Da mit dem Programm fast beliebig viele Buchhaltungen geführt werden können und dabei jede in ein separates Unterverzeichnis abgelegt wird, ist diese festgeschriebene Verzeichnisvergabe durchaus sinnvoll. Ebenfalls gleich fest mitgeliefert wird ein Passwort, das im Programm geändert werden kann. Ein «leeres» Passwort wird nicht akzeptiert. So ist der Zugang zum Programm immer gesichert. Im weiteren können die Bildschirmfarben und die Steuersequenzen für den Drucker ebenfalls im Programm angepasst werden. Allerdings sind die Felder für Laserdrucker etwas kurz geraten.

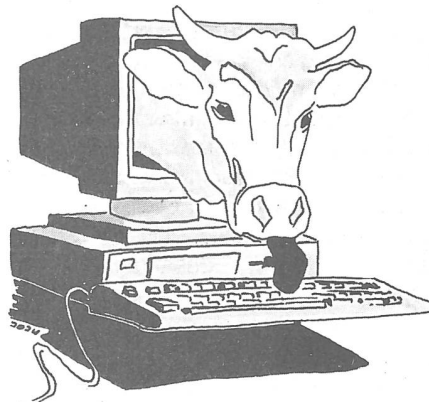
Buchhaltung vorbereiten

Normalerweise wird diese Arbeit gleich

bei der Einführung erledigt. Problemlos ist die Eingabe der Betriebsdaten sowie des Maschinen-, Tier- und Vorräteinventars. Auch die Anpassung des Kontenplanes und der Kosten-/Ertragsarten ist schnell erledigt. An dieser Stelle muss aber entschieden werden, bei welchen Betriebszweigen die DfE-Auswertung erfolgen soll. Nicht ganz so einfach ist das Erstellen der Eröffnungsbilanz. Die entsprechenden Positionen werden als normale Buchungen eingegeben. Wer bei dieser Arbeit nicht sattelfest ist, kann entweder die mitgelieferte Demobuchhaltung konsultieren und durchhackern oder bei der Einführung wenigstens die wichtigsten Buchungen bereits vornehmen. Hilfreich ist dabei, dass der Betrag noch nicht eingefüllt werden muss. Dies kann dann in Ruhe zu Hause erledigt werden.

Buchen

Gebucht wird immer vom SOLL zum HABEN. Belegnummer und Datum werden vorgeschlagen. Aber nur das Datum kann überschrieben werden. Will man mehrere Buchungen mit der gleichen Belegnummer versehen, geht dies nur über eine Sammelbuchung. Es folgt der Buchungstext, das Sollkonto, die Kosten-/Ertragsart, das Habenkonto, die Kosten-/Ertragsart und der Betrag. Als Buchungshilfen stehen die Musterbuchungssätze zur Verfügung. Selbstverständlich kann auf den entsprechenden Feldern auf den Kontenplan zurückgegriffen werden. In der Buchungsmaske können Buchungen erstellt, geändert und gelöscht werden. Wer Einträge suchen will, muss dies im Journal machen. Es kann nach Text



Buchhaltungsprogramme im Vergleich

Auf einen Blick

Name und Version:

DfE/Steuer-Buchhaltung

Preis:

1450.- inkl. ein halber Tag Einführung/Schulung.

Bezugsadresse:

Protecdata AG
Oberdorf 43, 5623 Boswil,
Tel.: 057/46 23 66.

Anforderungen:

IBM PC XT oder kompatibler, mindestens 512 kB RAM und 2 MB Platz auf der Harddisk.
MS-DOS 3.2 oder höher empfohlen.

Stärken:

Einfaches, überschaubares Gesamtsystem.
Gute Strukturierung der Menüs.
Geringe Hardwareanforderungen.

Schwächen:

Wenig Hilfe bei buchhalterischen Problemen in Programm und Dokumentation.
Keine echte Abbruchtaste.

Nach Angaben von Valentin Stöckli von der Protecdata AG ist eine im Konzept gleiche, im Funktionsumfang aber erweiterte DfE/Steuer-Buchhaltung mit SAA-Bedienoberfläche seit Dezember im Verkauf.

und/oder Betrag gesucht werden. Leider können gefundene Buchungen nicht gleich geändert werden. Ebenfalls in einem separaten Untermenü werden die Musterbuchungssätze verwaltet. Die Protecdata nennt sie übrigens Standardbuchungssätze. Auf Knopfdruck lässt sich jederzeit der aktuelle Saldo miteinblenden.

Journal, Übersichten

Im Journal können alle Buchungen angesehen werden. Dabei lassen sich Zeitraum und Belegnummern beliebig einschränken sowie Beträge und Texte als Suchkriterien festlegen. Gefundene Buchungen werden direkt am Bildschirm angezeigt und lassen sich mit [F8] ausdrucken.

Abschluss

Wenn das Inventar während des ganzen Jahres nachgeführt wurde, werden die entsprechenden Buchungen mit [F5] automatisch generiert und in die Buchhaltung übernommen. Leider fehlt in der Dokumentation ein Hinweis darauf, was sonst noch alles verbucht werden sollte (interne Lieferungen, Familienverbrauch). Erfahrungsgemäss werden diese zwar eingezeichnet, meist aber nicht direkt im PC eingegeben. Unter dem Menüpunkt Auswertungen können anschliessend alle notwendigen Ausdrücke erstellt werden. Diese gehen direkt auf den Drucker. Bilanz und Erfolgsrechnung können zu einem beliebigen Stichtag erstellt werden. Neben der Einzel- und Gesamt-DfE-Auswertung können auch noch die Kosten- und Ertragsarten separat zusammengestellt werden.

Besonderes

Wer die Schlagkartei der Protecdata einsetzt, kann alle buchhaltungsrelevanten Aufzeichnungen direkt als Buchungen übernehmen. Ebenfalls vorgesehen ist der Datentransfer zu den Buchstellen und Treuhandbüros, die dieses Programm einsetzen. So ist eine effiziente Revision oder auch Abschlusserstellung durch Fachleute jederzeit möglich.

Dokumentation, Hilfe, Beratung, Einführung, Menüführung

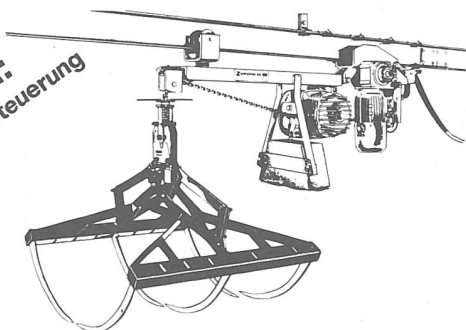
Die Möglichkeiten im Programm sind schnell ergründet, dementsprechend leicht wird es erlernt. Auch ist die Wiedereinarbeitungszeit nach längeren Pausen beim Buchhalten nicht sehr gross. Die Dokumentation ist knapp, aber sehr übersichtlich. Die beiden Hefte werden sicher auch einmal gelesen. Ein drittes Heft, das etwas mehr auf die kritischen Arbeiten wie Buchhaltung eröffnen und Jahresabschlussarbeiten eingehen würde, wäre durchaus wünschenswert. Die Menüführung ist zwar nicht mehr nach neuestem Geschmack, ist aber bei der Hierarchie gut durchdacht. Die Funktionstasten haben durchwegs die gleiche Bedeutung im Programm. Aus heutiger Sicht etwas gewöhnungsbedürftig ist, dass diese manchmal als Schalter dienen ([F1] schaltet Hilfe ein und aus) und, dass eine echte Abbruchtaste ([ESC]) fehlt. Die Hilfe im Programm ist kontextsensitiv, aber ebenfalls knapp gehalten. Eine Hilfezeile am unteren Bildschirmrand fehlt.

Fazit

Lieber das Risiko eingehen, etwas zuwenig einzupacken als unnötigen Ballast mitschleppen könnte das Motto sowohl bei der Dokumentation als auch beim Funktionsumfang des Programms lauten. Dies ist durchaus gelungen, gerät man doch bei diesem System nie in Gefahr, die Übersicht zu verlieren. Allerdings verlangt das Programm da und dort etwas mehr Buchhaltungskennntnisse.

Entnahmekran – ZUMI-LIFT

Neu:
mit Funksteuerung



Der erste elektronisch gesteuerte Entnahmekran für die Futterzubereitung. Per Knopfdruck transportieren Sie das gewünschte Futter.

Durch einfache Einstellung können Sie 4 Ladestationen auf dem Stock und bis 15 automatische Entladestationen wählen ohne den Standort zu wechseln.

Dank neuartigem Antrieb können Steigungen von 30° (52%) überwunden werden. – Eine Neuentwicklung von Zumstein.

*Zumi meint:
Da kann man vertrauen!*

Zumstein AG

Zuchwil

3315 Bätterkinden Tel. 065/45 35 31

